

Bildungsmarkt

WEITERBILDUNG

Im Netz die Netze auswerfen

Die Karrierechancen für Online-Marketing-Manager steigen – auch für Quereinsteiger

VON ANTONIA SCHMIDT

Seit Jahren ist der Werbemarkt im Wandel. Immer mehr Gelder werden aus der klassischen Werbung in Online-Werbung, Apps und Social Media verlagert. Das gilt längst nicht mehr nur für die großen Unternehmen, sondern auch für den Mittelstand. Entsprechend groß ist die Nachfrage nach Fachleuten, die sich mit den relevanten Techniken und Methoden auskennen. Beim Online-Marketing-Manager handelt es sich um ein relativ junges Berufsfeld, sodass auch Quereinsteiger gute Chancen haben. Ein ausgeprägtes Interesse ist dabei in der Regel wichtiger als der letzte Berufsabschluss. Allerdings steigen auch hier die Anforderungen an die Qualifikation. Wurde in der Vergangenheit in den Unternehmen vielfach nach dem Trial-and-Error-Prinzip agiert, wird mit steigenden Budgets der Ruf nach Planung, Effizienz sowie Wirksamkeit und damit nach spezialisiertem Fach-Know-how lauter. War bislang selbst erlerntes Praxiswissen ausreichend, sind heute vor allem theoretische Grundlagen sowie Kenntnisse der gesamten Prozesse und Zusammenhänge gefragt. Das erkennen auch immer mehr Marketingmit-



FOTOLIA/FOTOGESTOEBER

Experten für Online-Marketing nutzen digitale Kettenreaktionen für Botschaften.

arbeiter im Onlinebereich. Nicole Schuppener, bei der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG in Köln für die Betreuung von insgesamt 16 Internetseiten der Raiffeisen Waren-Zentrale und ihrer Tochterunternehmen zuständig, weiß: „Nur Praxis reicht nicht mehr aus.“ Die Groß- und Einzelhandels-Kauffrau konnte während ihrer Ausbildung im Unternehmen viele Bereiche

kennenlernen und hat schließlich ihre Neigung für das Marketing erkannt. Auf eigene Initiative und unterstützt von ihrem Arbeitgeber hat sie die 18-monatige Ausbildung zum Online-Marketing-Manager an der WAK Westdeutschen Akademie für Kommunikation in Köln neben dem Job im Abendstudium begonnen. Mit ihrem dazugewonnenen Fach-Know-how ist sie bei zahl-

reichen Projekten zur gefragten Gesprächspartnerin und Inputgeberin geworden. „Als Online-Marketing-Managerin ist kein Tag wie der andere. Ich bin in alle Bereiche involviert, bilde eine Schnittstelle zu den Abteilungen und baue unsere digitalen Medien von Anfang an mit auf“, sagt Schuppener. Ihr Einsatzgebiet reicht heute vom Contentmanagement bis zur Entscheidung für eine App.

„Das Wissen der großen Schar der Bewerber ist häufig nur rudimentär. Eine profunde Ausbildung trennt die Spreu vom Weizen“, sagt Daniel Cwiertnia, Geschäftsführer der Werbeagentur Necom in Hürth. Der Chef der Full-Service-Agentur hat den gestiegenen Bedarf erkannt und fördert deshalb berufs begleitende Weiterbildungen für neue Mitarbeiter.

Experten für Online-Marketing sind vor allem bei Werbeagenturen begehrt. Einsteiger können im Rahmen von branchenüblichen Traineeprogrammen mit gezielter Weiterbildung im ersten Jahr zwischen 1 000 und 1 500 Euro monatlich verdienen. Für ausgebildete Fachleute liegt das Gehalt zwischen 3 000 bis 3 600 Euro pro Monat und kann je nach Branche und Verantwortungsbereich noch deutlich darüber liegen.

TERMINE

HOTELLERIEGEWERBE: Der Lichtenberger Bildungsträger Europanorat GmbH bietet Plätze in der Integrationsmaßnahme „Jobchance in der Hotellerie“ an, die erstmals am 3. Juni startet. Teilnehmende Arbeitslose werden zwölf Wochen lang vom Hotelmanagement bis zum Housekeeping geschult und in ein sechswöchiges Praktikum mit Einstellungsoption vermittelt. Interessenten benötigen keinen Bildungsgutschein. Alle Berliner, die mindestens über einen Hauptschulabschluss sowie gute Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen und Bezieher von Arbeitslosengeld II oder Nichtleistungsempfänger sind, können sich bewerben. (rfd.)

Informationen: Frau Schäfer, Tel. 559 67 50, E-Mail: schaefer@europanorat.de oder (vom 22. bis 31. Mai) Herr Beck, Tel. 78 71 87 01, E-Mail: rene.beck@rbtraining.de

www.europanorat.de

BBW HOCHSCHULE: Die bbw Hochschule lädt zum Tag der offenen Tür. Alle Bachelor- und Masterstudiengänge werden vorgestellt. An der bbw Hochschule kann in Vollzeit mit integrierten Praxisphasen sowie berufs- und ausbildungsbegleitend studiert werden. Studierende und Lehrende geben Auskunft. (rfd.)

Tag der offenen Tür: 1. Juni von 10 bis 15 Uhr, Leibnizstraße 11–13, Charlottenburg. Kontakt: Lars Kramer, Tel. 319 90 95 23, E-Mail: lars.kramer@bbw-hochschule.de

www.bbwhochschule.de